

109/2017 – 7. Juli 2017

Tourismusstatistiken

Mehrere Regionen Spaniens, Frankreichs und Italiens sind Top-Reiseziele in der EU

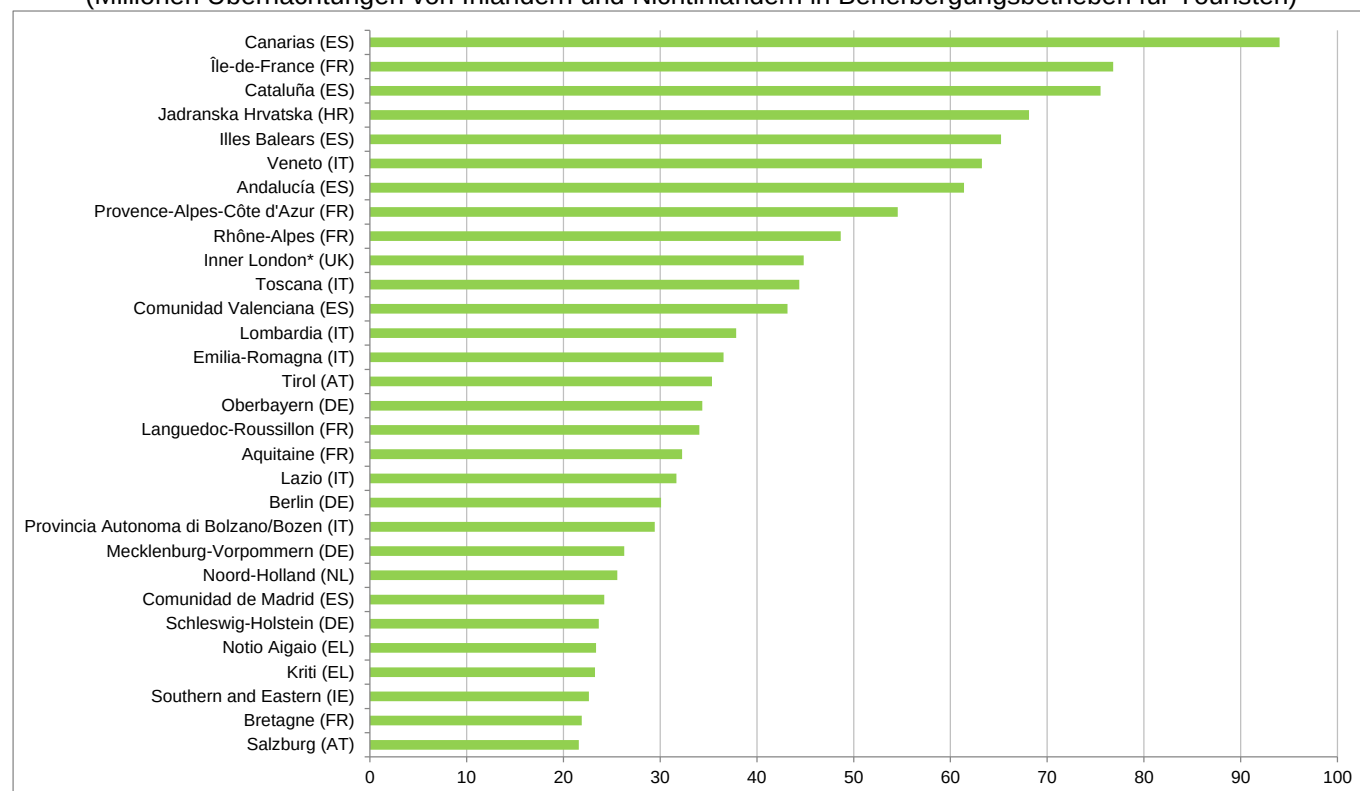
USA und Türkei für EU-Einwohner beliebteste Reiseziele außerhalb der EU

In der **Europäischen Union (EU)** findet Tourismus in erster Linie innerhalb der Mitgliedstaaten statt. Fast 90% der Übernachtungen in der **EU** entfallen auf Gäste aus der EU. Auf Gäste, die nicht aus der EU stammen, entfällt demnach nur ein Anteil von rund 10%. Auch im Reiseverhalten der EU-Einwohner dominieren Übernachtungen innerhalb der EU (nahezu 85%), nur knapp über 15% ihrer Übernachtungen entfallen auf die übrige Welt.

Während mehrere Regionen Spaniens, Italiens und Frankreichs zu den beliebtesten Reisezielen in der EU zählen, sind, was die Zahl der Übernachtungen angeht, die Vereinigten Staaten und die Türkei die bevorzugten Reiseziele der EU-Einwohner außerhalb der EU.

Diese Informationen stammen aus einem [Artikel](#) von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**, und stellen nur eine Auswahl von Daten zum Thema Tourismus dar, die bei Eurostat verfügbar sind. Eine [Infografik](#) zu Herkunfts- und Zielorten von Touristen findet sich ebenfalls auf der Webseite.

Die 30 beliebtesten Touristenregionen in der EU, nach NUTS 2 Regionen, 2015
(Millionen Übernachtungen von Inländern und Nichtinländern in Beherbergungsbetrieben für Touristen)



* Vereinigtes Königreich: Daten für 2012 statt für 2015.

Kanarische Inseln, Île-de-France und Cataluña waren beliebteste Touristenregionen in der EU

Die spanische Inselregion **Canarias** blieb mit 94,0 Millionen Übernachtungen im Jahr 2015 das beliebteste Reiseziel in der EU. Drei weitere spanische Regionen zählten ebenfalls zu den 10 bevorzugten Reisezielen: **Cataluña** (75,5 Millionen Übernachtungen), die **Illes Balears** (65,2 Millionen Übernachtungen) und **Andalucía** (61,4 Millionen Übernachtungen). Von den französischen Regionen befanden sich drei unter den ersten Zehn: die Hauptstadtregion **Île-de-France** (auf dem zweiten Platz mit 76,8 Millionen Übernachtungen), **Provence-Alpes-Côte d'Azur** (54,6 Millionen Übernachtungen) und **Rhône-Alpes** (48,7 Millionen Übernachtungen). Die kroatische Region **Jadranska Hrvatska** (68,1 Millionen Übernachtungen), die italienische Region **Veneto** (63,3 Millionen Übernachtungen) und **Inner London** im Vereinigten Königreich (44,8 Millionen Übernachtungen im Jahr 2012) zählten ebenfalls zu den beliebtesten regionalen Reisezielen in der EU.

Spanische, französische und italienische Regionen stellten die Mehrheit der 30 beliebtesten Reiseziele

Von den 30 beliebtesten Tourismusregionen, gemessen in Übernachtungen, befanden sich im Jahr 2015 jeweils sechs in **Spanien** (Canarias, Cataluña, Illes Balears, Andalucía, Comunidad Valenciana und Comunidad de Madrid), **Frankreich** (Île-de-France, Provence-Alpes-Côte d'Azur, Rhône-Alpes, Languedoc-Roussillon, Aquitaine und Bretagne) und **Italien** (Veneto, Toscana, Lombardia, Emilia-Romagna, Lazio und Provincia autonoma di Bolzano/Bozen).

Darüber hinaus lagen vier der 30 beliebtesten Tourismusregionen der EU in **Deutschland** (Oberbayern, Berlin, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein), jeweils zwei in **Griechenland** (Notio Aigaio und Kriti) und **Österreich** (Tirol und Salzburg) sowie jeweils eine in **Irland** (Southern and Eastern), **Kroatien** (Jadranska Hrvatska), den **Niederlanden** (Noord-Holland) und dem **Vereinigten Königreich** (Inner London).

Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben für Touristen, nach NUTS 2 Regionen, 2015

(Millionen Übernachtungen von Inländern und Nichtinländern)

	Beliebteste Tourismusregion		Zweitbeliebteste Tourismusregion	
Belgien	Prov. West-Vlaanderen	12,0	Région de Bruxelles-Capitale / Brussels Hoofdstedelijk Gewest	6,4
Bulgarien	Yugoiztochen	8,1	Severoiztochen	6,3
Tschech. Republik	Praha	15,9	Severovýchod	7,4
Dänemark	Hovedstaden	10,3	Syddanmark	8,7
Deutschland	Oberbayern	34,4	Berlin	30,1
Estland	Eesti	5,8	-	-
Irland	Southern and Eastern	22,6	Border, Midland and Western	7,0
Griechenland	Notio Aigaio	23,4	Kriti	23,3
Spanien	Canarias	94,0	Cataluña	75,5
Frankreich	Île-de-France	76,8	Provence-Alpes-Côte d'Azur	54,6
Kroatien	Jadranska Hrvatska	68,1	Kontinentalna Hrvatska	3,2
Italien	Veneto	63,3	Toscana	44,4
Zypern	Kypros	13,4	-	-
Lettland	Latvija	4,1	-	-
Litauen	Lietuva	6,6	-	-
Luxemburg	Luxembourg	3,0	-	-
Ungarn	Közép-Magyarország	9,9	Nyugat-Dunántúl	5,0
Malta	Malta	8,9	-	-
Niederlande	Noord-Holland	25,6	Gelderland	11,3
Österreich	Tirol	35,4	Salzburg	21,6
Polen	Zachodniopomorskie	12,3	Malopolskie	10,9
Portugal	Algarve	18,9	Lisboa	15,0
Rumänien	Centru	5,0	Sud-Est	4,9
Slowenien	Zahodna Slovenija	6,2	Vzhodna Slovenija	4,1
Slowakei	Stredné Slovensko	3,8	Západné Slovensko	3,0
Finnland	Pohjois- ja Itä-Suomi	7,1	Helsinki-Uusimaa	5,4
Schweden	Stockholm	12,9	Västerverige	12,0
Ver. Königreich*	Inner London	44,8	West Wales and The Valleys	17,3

* Daten für 2012.

- Nicht zutreffend: Länder gelten jeweils als eine einzige Region auf NUTS 2 Ebene.

Die Einwohner des Vereinigten Königreichs und Estlands reisten häufiger in Länder außerhalb der EU

Im Jahr 2015 entfiel mehr als jede vierte Übernachtung von Gästen aus dem **Vereinigten Königreich** (28,4% im Jahr 2013) und **Estland** (27,9%) auf Ziele außerhalb der EU. Darauf folgten Gäste aus **Belgien** (23,1%), **Kroatien** (20,5%) **Litauen** und **Österreich** (je 20,3%) sowie **Luxemburg** (20,2%). Im Gegensatz dazu entfiel weniger als jede zehnte Übernachtung von Besuchern aus **Rumänien** (1,0%), **Griechenland** (5,6%), der **Tschechischen Republik** (6,2%), **Portugal** (7,0%), **Frankreich** (7,1%), **Bulgarien** (7,7%), **Spanien** (8,0%), **Polen** (8,1%) und der **Slowakei** (9,7%) auf Ziele außerhalb der EU. Durchschnittlich wurden 15,4% aller Übernachtungen von EU-Einwohnern in Nicht-EU-Ländern verzeichnet.

Auf die USA und die Türkei entfiel zusammen ein Viertel der Übernachtungen außerhalb der EU

Auf EU-Ebene waren die **Vereinigten Staaten** mit einem Anteil von 13,8% an den Übernachtungen von EU-Einwohnern in der übrigen Welt im Jahr 2015 für EU-Touristen nach wie vor das Hauptreiseziel außerhalb der EU. Insbesondere für Gäste aus Irland, Frankreich, Luxemburg, Ungarn, Polen, Finnland, Schweden und dem Vereinigten Königreich waren die **Vereinigten Staaten** das meistbesuchte Reiseland außerhalb der EU. An zweiter Stelle rangierte die **Türkei** (10,4% aller Übernachtungen außerhalb der EU). Sie war das beliebteste Reiseziel für Bulgaren, Tschechen, Deutsche, Niederländer, Österreicher und Rumänen. **Marokko** (4,6%) vervollständigte die Liste der drei beliebtesten Reiseziele außerhalb der EU im Jahr 2015. Es war das bevorzugte Reiseziel von Belgiern und Spaniern.

Häufigste Extra-EU-Reiseziele von EU-Touristen, 2015

(Übernachtungen von EU-Einwohnern außerhalb der EU)

	Anteil des Extra-EU-Reiseverkehrs (%)	Hauptreiseziel		Zweites Reiseziel		Drittes Reiseziel	
		Land	Anteil (%) an allen Extra-EU-Übernachtungen	Land	Anteil (%) an allen Extra-EU-Übernachtungen	Land	Anteil (%) an allen Extra-EU-Übernachtungen
EU	15,4	Ver. Staaten	13,8	Türkei	10,4	Marokko	4,6
Belgien	23,1	Marokko	16,9	Türkei	14,5	Ver. Staaten	8,2
Bulgarien	7,7	Türkei	51,8	:	:	:	:
Tschech. Rep.	6,2	Türkei	17,9	Ägypten	(14,1)	Ukraine	(13)
Dänemark	15,6	Norwegen	14,7	Ver. Staaten	14,4	Türkei	11,1
Deutschland	19,4	Türkei	17,4	Ver. Staaten	12,2	Thailand	(6)
Estland	27,9	:	:	Russland	15,3	Türkei	9,5
Irland	18,9	Ver. Staaten	40,8	Australien	(6,4)	Kanada	(6)
Griechenland	5,6	Albanien	53,8	Türkei	9,4	:	:
Spanien	8,0	Marokko	14,2	Ver. Staaten	7,5	Andorra	5,0
Frankreich	7,1	Ver. Staaten	11,2	Marokko	7,7	Kanada	4,7
Kroatien	20,5	Bosnien und Herzegowina	21,1	:	:	Serbien	9,5
Italien	17,2	:	:	:	:	:	:
Zypern	15,5	Russland	(24)	:	:	:	:
Lettland	17,1	Russland	35,9	:	:	Belarus	(9,3)
Litauen	20,3	Norwegen	26,2	Türkei	16,4	Belarus	11,3
Luxemburg	20,2	Ver. Staaten	12,4	Schweiz	12,0	:	:
Ungarn	10,5	Ver. Staaten	25,2	Türkei	10,2	Serbien	7,6
Malta	13,2	:	:	:	:	:	:
Niederlande	17,6	Türkei	15,9	Ver. Staaten	12,9	Indonesien	(7,2)
Österreich	20,3	Türkei	17,4	Ver. Staaten	10,1	Schweiz	7,3
Polen	8,1	Ver. Staaten	17,2	Türkei	14,3	Norwegen	11,5
Portugal	7,0	Brasilien	(19,1)	Schweiz	13,9	Cabo Verde	8,9
Rumänien	1,0	Türkei	(46,3)	:	:	:	:
Slowenien	13,2	Bosnien und Herzegowina	22,0	Serbien	8,5	:	:
Slowakei	9,7	:	:	:	:	:	:
Finnland	13,6	Ver. Staaten	(13,9)	Thailand	(11,4)	Norwegen	11,2
Schweden	14,3	Ver. Staaten	19,8	Thailand	(12,5)	Türkei	11,9
Ver. Königreich*	28,4	Ver. Staaten	16,6	Indien	8,3	Australien	6,4

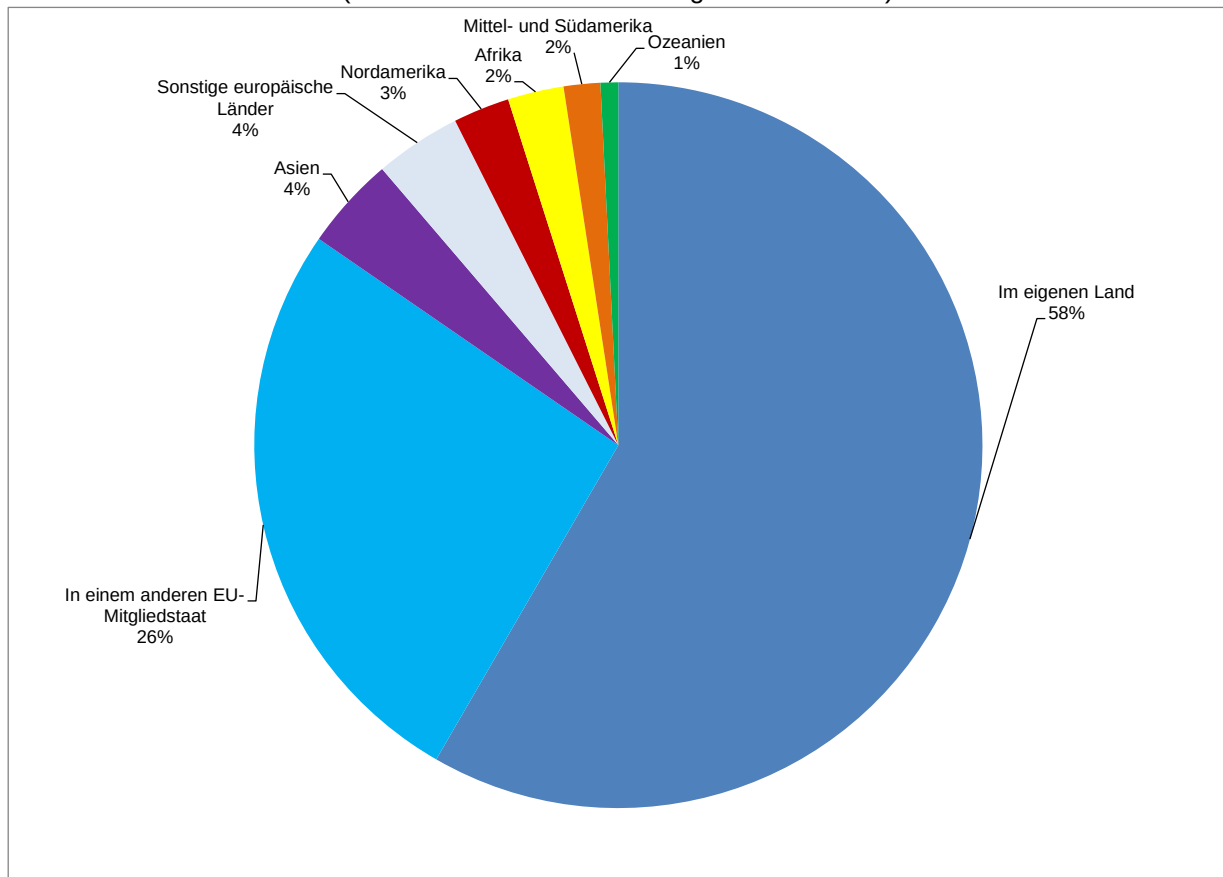
* Daten für 2013.

: Fehlende oder nicht veröffentlichte Daten aufgrund kleiner Stichprobe.

Die Zuverlässigkeit der Daten in Klammern kann aufgrund des geringen Stichprobenumfangs beeinträchtigt sein.

Übernachtungen von EU-Einwohnern weltweit, nach Kontinent, 2015

(Gesamtzahl an Übernachtungen: 6 Milliarden)



Geografische Informationen

Zur Europäischen Union (EU) gehören Belgien (BE), Bulgarien (BG), die Tschechische Republik (CZ), Dänemark (DK), Deutschland (DE), Estland (EE), Irland (IE), Griechenland (EL), Spanien (ES), Frankreich (FR), Kroatien (HR), Italien (IT), Zypern (CY), Lettland (LV), Litauen (LT), Luxemburg (LU), Ungarn (HU), Malta (MT), die Niederlande (NL), Österreich (AT), Polen (PL), Portugal (PT), Rumänien (RO), Slowenien (SI), die Slowakei (SK), Finnland (FI), Schweden (SE) und das Vereinigte Königreich (UK).

Methoden und Definitionen

Daten zu Touristenregionen in der EU

Übernachtungen sind sämtliche Übernachtungen von Inländern und Nichtinländern in Beherbergungsbetrieben für Touristen in der EU, sowohl bei Geschäfts- als auch bei Urlaubsreisen.

Daten zu Reisezielen außerhalb der EU

Übernachtungen sind sämtliche Übernachtungen im Inland ansässiger Personen ab 15 Jahren in einem Beherbergungsbetrieb (z. B. in Hotels oder auf Campingplätzen) oder in einer privaten Unterkunft (z. B. in einer eigenen Wohnung oder einer kostenlosen Unterkunft bei Freunden oder Verwandten) aus privaten oder beruflichen/geschäftlichen Gründen.

Weitere Informationen

Eurostat-Webseite, [Rubrik](#) Tourismusstatistiken

Eurostat-Datenbank, [Rubrik](#) Tourismus

Eurostat, [„Statistics Explained“-Artikel](#) über beliebteste Reiseziele

Eurostat, [Infografik](#) zu Herkunfts- und Zielorten von Touristen in der EU

Herausgegeben von: **Eurostat-Pressestelle**

Erstellung der Daten:

Vincent BOURGEAIS
Tel. +352 4301-33444
eurostat-pressoffice@ec.europa.eu

Krista DIMITRAKOPOULOU
Tel. +352 4301-33298
chryssanthi.dimitrakopoulou@ec.europa.eu

 [EurostatStatistics](#)

 ec.europa.eu/eurostat

 [@EU_Eurostat](#)



Medien-Anfragen: Eurostat Media Support / Tel. +352 4301-33408 / eurostat-mediasupport@ec.europa.eu